

ORANGE THE WORLD 2024

Andachtsvorschlag



Von Ilse Habicher, Barbara Velik-Frank und Anita Popotnig

ANDACHT/POBOŽNOST

Die kfb-Kärnten schließt sich auch heuer wieder der Kampagne „ORANGE the WORLD“ - „STOPPT GEWALT an FRAUEN“ an und setzt damit ein starkes Zeichen gegen Gewalt.

Kfb/kžg-Kärnten/Koroške se tudi letos pridružuje kampanji "ORANGE the WORLD" - "USTAVIMO NASILJE nad ŽENSKAMI" in s tem kaže močan znak proti nasilju.

Mitte passend zum Thema gestalten: Vor dem Altar werden Stühle – für jede ermordete Frau ein Stuhl - aufgestellt, je nach örtlichen Gegebenheiten. Auf dem Stuhl steht entweder eine Kerze und/oder ein Symbol für das Opfer (Schal, Schuhe, Tasche... Datum und Ort der Frauenmorde jeweils auf die Stühle legen.)

Wenn keine Andacht gehalten werden kann, könnte auch ein meditativer Weg in der Kirche am Boden gelegt werden.

- Stühle mit Datum und Ort und Symbolen als „Weg der Gewalt“ auflegen und am Ende des Weges eine meditative liturgische Ecke / oder Tisch aufbauen, mit der Möglichkeit dort eine Kerze anzuzünden (Schüssel mit Sand oder sicherer Platz für Teelichter) oder wenn nicht möglich ein Fürbittenbuch hinlegen, in die man seine Bitten schreiben und so vor Gott bringen kann.
- Give-Aways selbst gestalten: Kerze mit Pickerl, ein Gebet aus der Andacht zum Mitnehmen kopieren, ...
- Eventuell Hinweis auf Opferstock (In dieser Woche werden die Spenden dieser Box an das Frauenhaus in ... weitergeleitet)

BEGRÜSSUNG

KREUZZEICHEN

Wir beginnen unsere heutige Andacht mit dem Kreuzzeichen, dem Segenszeichen von uns Christen, auf das wir getauft wurden und das uns Zeit unseres Lebens unter den Schutz und Segen Gottes stellt.

Lasst uns beginnen, im Namen des Vaters, der will, dass unser Leben gelingt, im Namen Jesu Christi, der uns die Augen für das menschliche Gesicht Gottes öffnet und im Namen des Heiligen Geistes, der uns immer wieder Mut und Kraft für die nächsten Schritte gibt.

Aufforderung: Bitte an alle noch einmal aufzustehen und sich zu den Stühlen oder um die Stühle zu stellen, jede Frau bleibt bei einem Stuhl stehen.

EINLEITUNG:

Symbolik der Stühle erklären: Der Stuhl steht stellvertretend für eine Frau, die gewaltsam ermordet wurde und bleibt daher unbesetzt, die Kerze und die Karte mit Datum und Ort des Mordes erinnern daran. Jede Frau liest die Daten des Stuhles vor, bei dem sie steht. (Wenn weniger Frauen anwesend sind, lesen Frauen einfach mehrere vor, damit jede Ermordete ihren Raum in unserer Mitte bekommt). Danach setzen sich alle wieder zurück in die Bänke.

MUSIK



Image by Mohamed Hassan
from Pixabay

WGDL:

Diese erschütternden Daten über die in Österreich verübten Frauenmorde/Femizide aus dem zu Ende gehenden heurigen Jahr, aber auch die Tatsache, dass viele Frauen und Mädchen auch heuer wieder unter Gewalt in unterschiedlichster Form, die zum größten Teil von Männern aus dem familiären Umfeld oder aus dem Bekanntenkreis ausgeübt wurde, zu leiden hatten, genauso wie all die Gedanken, die uns bedrücken und belasten wollen wir nun vor Gott, der uns liebt wie ein Vater und wie eine Mutter, hinlegen und um sein Erbarmen bitten. Wir wollen dadurch auch frei und offen werden für das, was uns das Wort Gottes heute für uns und unseren Alltag mitgeben möchte.

KYRIE

Jeweils ein oder zwei aktuelle Fakten nach Wahl (aus dem Anhang) vorlesen, dazwischen das Kyrie beten oder singen
HERR ERBARME DICH.

Fakten

CHRISTUS ERBARME DICH UNSER.

Fakten

HERR ERBARME DICH UNSER.

WGDL: Jesus Christus, du hast dich immer für schwächere und hilflose Menschen eingesetzt, hast Unrecht aufgezeigt und auf den Weg zu Versöhnung und Frieden verwiesen. Lass uns deinem Beispiel folgen und gib uns dafür Mut, Rückgrat, Kraft und vor allem Liebe. Amen.

Text

Ich wünsche Dir Wut, Mut und Tränen.
Möge die Sehnsucht nach Utopien nie vergehen und dir stets Hoffnung und Sehnsucht auf deinem Weg zur Seite stehen.
Gib niemals auf, sondern kämpfe weiter –

auch wenn es schwer wird.

Ehrliche Freunde sollen dich in guten, wie in schlechten Zeiten begleiten, euch gegenseitig stützen und nie verzagen. Kämpfe gegen Unrecht und Macht in falschen Händen, und lasse dich nicht beugen.

Wut, um gegen das Verfallene aufzubegehren, Mut, deine Träume zu leben und Tränen, die von der Stärke deines Lebens zeugen.

Wut, Mut und Tränen wünsche ich dir auf deinem Weg.

LIED / MUSIK:**LEKTOR/IN:**

Aus dem Evangelium nach Markus.

Jesus fuhr im Boot wieder ans andere Ufer hinüber, und eine große Menschenmenge versammelte sich um ihn. Während er noch am See war, kam der Synagogenvorsteher Namens Jairus zu ihm. Als er Jesus sah, fiel er ihm zu Füßen und flehte ihn um Hilfe an: er sagte: Meine Tochter liegt im Sterben. Komm und leg ihr die Hände auf, damit sie wieder gesund wird und am Leben bleibt.

Während Jesus noch redete, kamen Leute, die zum Haus des Synagogenvorstehers gehörten und sagten zu Jairus: Deine Tochter ist gestorben. Warum bemühst du den Meister noch länger? Jesus, der diese Worte gehört hatte, sagte zum Synagogenvorsteher: Sei ohne Furcht; glaube nur! Und er ließ keinen mitkommen außer Petrus, Jakobus und Johannes, der Bruder des Jakobus. Sie gingen zum Haus des Synagogenvorstehers. Als Jesus den Lärm bemerkte und hörte, wie die Leute laut weinten und jammerten, trat er ein und sagte zu ihnen: Warum schreit und weint ihr? Das Kind ist nicht gestorben, es schläft nur. Da lachten sie ihn aus. Er aber schickte alle hinaus und nahm außer seinen

Begleitern nur die Eltern mit in den Raum, in dem das Kind lag. Er fasste das Kind an der Hand und sagte zu ihm: Talitha kum!, das heißt übersetzt:

Mädchen, ich sage dir, steh auf! Sofort stand das Mädchen auf und ging umher. Es war zwölf Jahre alt. Die Leute gerieten außer sich vor Entsetzen. Doch er schärfte ihnen ein, niemand dürfe etwas davon erfahren: dann sagte er, man solle dem Mädchen etwas zu essen geben.

(Mk 5, 21-23, 35-43)

Evangelij po Marku.

Ko se je Jezus prepeljal s čolnom spet na drugo stran, se je zbrala pri njem velika množica. Bil je pri jezeru. Tedaj je prišel eden od predstojnikov shodnice, Jaír po imenu. Ko ga je zagledal, je padel k njegovim nogam in ga zelo prosil, rekoč: »Zmojo hčerko je zelo hudo. Pridi in položi roke nanjo, da ozdravi in ostane pri življenju!« Ko je še govoril, so prišli od predstojnikove hiše in rekli Jaíru: »Tvoja hči je umrla. Kaj še nadleguješ učitelja?« Jezus je slišal od strani, kaj so rekli, in je dejal predstojniku shodnice: »Ne boj se, samó veruj!« In nikomur ni dovolil, da bi šel z njim, razen Petru, Jakobu in Janezu, Jakobovemu bratu. Ko so prišli pred predstojnikovo hišo, je videl vrvež in ljudi, ki so jokali in zelo žalovali. Vstopil je in jim rekel: »Kaj se razburjate in jokate? Deklica ni umrla, ampak spi.« In posmehovali so se mu. On pa je vse odslovil in vzel s seboj očeta in mater deklice ter tiste, ki so bili z njim, in stopil tja, kjer je bila deklica. Deklico je prijel za roko in ji rekel: »Talítha kum,« kar v prevodu pomeni: »Deklica, rečem ti, vstani!« Deklica je takoj vstala in hodila; imela je namreč dvanajst let. Od začudenja so bili vsi iz sebe. On pa jim je strogo naročil, naj tega nihče ne izve, in je velel, naj ji dajo jesti. (Mk 5, 21-23, 35-43)

STILLE

GEDANKEN ZUR BIBELSTELLE

Jesus erweckt eine junge Frau zum Leben. Sie ist kein Kind, denn mit 12 Jahren ist man zu biblischen Zeiten bereits eine junge Frau. Diese Auferweckung kann durchaus symbolisch gemeint sein. Es ist eine junge Frau, die innerlich tot ist. Sie ist gestorben, denn sie hat keine Hoffnung und keinen Lebensmut.

Frauen, die in Gewaltbeziehungen feststecken, geht es möglicherweise ähnlich. Da herrscht ein Klima der Angst. Eingesperrt in ihre negativen Erfahrungen fürchten sie, dass der Gewalttäter jederzeit wieder zuschlägt. Da wagt man keine neuen Gedanken, hat keine Hoffnung und man verharnt in Stille. Nur nicht bewegen. Man ist wie tot. In dieser Situation ist es unmöglich zu handeln.

Doch da wird der jungen Frau auf einmal eine Hand hingestreckt. Die Gesellschaft wird in Schranken gewiesen. Jesus wirft alle hinaus und schafft einen sicheren Raum. Fürchte dich nicht, so seine Zusage. Nur die engsten Vertrauten – die, die es wirklich gut meinen mit der Frau – dürfen mitgehen. Und dann streckt Jesus die Hand aus. Ich helfe dir, sagt er, steh auf, du sollst leben, du sollst keine Angst mehr haben.

Das ist Nachfolge Jesu: Wenn wir Frauen in Gewalt und Angstsituationen die Hand hinstrecken. Wenn wir sichere Räume schaffen, in denen Vertrauen möglich ist. Wenn wir notwendige Grenzen setzen, wo es andere nicht können. Wenn wir auch an unseren eigenen Ängsten dranbleiben und darüber reden, damit die jungen Frauen von morgen in gesundem Selbstbewusstsein aufwachsen können.

STILLE / MUSIK / LIED

FÜRBITTEN:

Für jede Fürbitte kann eine Kerze entzündet werden und an einen entsprechenden Platz (Volksaltar oder auf einem Tischchen vor dem Altar) abgestellt werden. Nach jeder Fürbitte kann auch ein Liedruf gesungen werden

WGDL:

Gott und Vater, du hast immer ein offenes Ohr für unsere Bitten und Anliegen. Deshalb legen wir sie voll Vertrauen vor dich hin.

- Wir beten für alle Frauen und Mädchen, die gedemütigt und gebrochen wurden.

GOTT, WIR BITTEN DICH. / WIR BITTEN DICH ERHÖRE UNS

- Molimo za vse ženske in dekleta, ki so bile ponižane in zlomljene.

BOG, PROSIMO TE

- Wir beten für alle Mädchen und Kinder, die in Unrechtsstrukturen aufwachsen müssen, selbst Gewalt erfahren oder Zeugen von Gewalt wurden und diese miterleben müssen.

GOTT, WIR BITTEN DICH

- Molimo za vsa dekleta in otroke, ki morajo odraščati v strukturah nepravčnosti, ki so sami doživeli nasilje ali so bili priča nasilju.

BOG, PROSIMO TE

- Wir beten für alle Frauen, die sich sogar in der eigenen Partnerschaft oder Familie nicht sicher fühlen.

GOTT, WIR BITTEN DICH.

- Molimo za vse ženske, ki se ne počutijo varne niti v svojem partnerskem odnosu ali družini.

BOG, PROSIMO TE

- Wir beten für alle Mädchen/Buben und Frauen, die in unserer Kirche oder in kirchlichen Einrichtungen Unrecht, Kränkung und Gewalt erfahren haben.

GOTT, WIR BITTEN DICH.

- Molimo za vsa dekleta in fante ter ženske, ki so v naši cerkvi ali v cerkvenih ustanovah doživele krivico, žalitev in nasilje.

BOG, PROSIMO TE

- Wir beten für alle Mütter in der Ukraine, wie auch in Russland, in Israel und im Gazastreifen, die durch den schrecklichen Krieg Unrecht und schlimmes Leid erfahren, sowie für die vielen Frauen, deren Rechte und Würde mit Füßen getreten werden.

GOTT WIR BITTEN DICH.

- Molimo za vse matere v Ukrajini, pa tudi v Rusiji, Izraelu in na območju Gaze, ki zaradi strašne vojne doživljajo krivico in strašno trpljenje, pa tudi za številne ženske, katerih pravice in dostojanstvo so poteptane.

BOG, PROSIMO TE

- Wir beten für alle Menschen in unserer Gesellschaft und Kirche, die Unrecht öffentlich machen, sich auf die Seite der Opfer stellen und ihnen zu Recht verhelfen.

GOTT, WIR BITTEN DICH.

- Molimo za vse ljudi v naši družbi in Cerkvi, ki objavljajo krivice, stojijo na strani žrtev in jim pomagajo najti pravico.

BOG, PROSIMO TE



- Wir beten für uns alle, damit wir nicht müde werden, gegen Gewalt aufzutreten, für Betroffene einzutreten, Hoffnung und Zuwendung zu schenken, wo sie dringend gebraucht wird.

GOTT, WIR BITTEN DICH.

- Molimo za vse nas, da se ne bi utrudili boriti proti nasilju, se zavzemati za prizadete, dajati upanje in skrb tam, kjer je to nujno potrebno.

BOG, PROSIMO TE

WGDL:

Gott schenke uns allen, Phantasie und Mut, Wege aus der Gewalt zu suchen und diese auch zu gehen. Schenke allen Betroffenen Kraft, Hoffnung und Gottvertrauen, um wieder zurück in ein sicheres, würdiges und gutes Leben zu finden. Schenke Heilung, wo Leib und Seele verletzt und entwürdigt wurden. Darum bitten wir durch Jesus Christus, unseren Herrn und Bruder, AMEN.

ERMUTIGUNGSTEXT:

Nur Mut! Kämpft für euer Leben und eure Existenz! Wehrt euch! Löst euch von allem, was euch einengt und einschränkt! Erhebt euch! Zeigt der Welt, was in euch steckt! Habt Hoffnung! Lebt eure Träume und verfolgt sie! Seid gewiss, dass Gott stets an eurer Seite ist – am Abend, am Morgen und an jedem einzelnen Tag. Habt den Mut! Setzt euch ein für das bedrohte und verwundete Leben! Wehrt euch! Sendet ein Zeichen gegen Gleichgültigkeit und das Vergessen! Hofft! Werdet Teil des Aufbaus von Gottes Reich der Gerechtigkeit und des Friedens!



BESEDILO SPODBUDE:

Bodite pogumni! Borite se za svoje življenje in obstoj! Borite se! Osvobodite se vsega, kar vas ovira in omejuje! Dvignite se! Pokažite svetu kako močni ste! Imejte upanje! Živite svoje sanje in jih uresničujte! Bodite prepričani, da vam Bog vedno stoji ob strani - zvečer, zjutraj in vsak dan. Imejte pogum! Zavzemite se za ogroženo in ranjeno življenje! Borite se! Pošljite signal proti brezbriznosti in pozabi! Imejte upanje! Postanite del oblikovanja Božjega kraljestva pravičnosti in miru!

WGDL bittet die Frauen, sich wieder wie zu Beginn zu oder um die Stühle zu stellen, - eine „Frauenkette“ umschließt während des Gebetes symbolisch die „Frauenopfer“ - und von dort aus das Vater Unser zu beten.

VATER UNSER / OCE NAS singen/beten

DANK

SEGENSEGBET

Gottes Segen sei mit uns Frauen:
Er schenke uns Kraft, unsere schöpferische Gabe zu leben, und den Mut, für unser Recht einzutreten.

Gottes Segen sei mit uns Frauen:
Er gebe uns die Stärke, NEIN zu sagen, wo es nötig ist, und das Vertrauen, JA zu sagen, wo es gut ist.

Gottes Segen sei mit uns Frauen:
Er lasse uns laut sein, wo Unrecht geschieht, und stille Stärke zeigen, wo das Entsetzen uns erfasst.

Gottes Segen sei mit uns Frauen:
Er leite uns zur Weisheit, die wir suchen, und zur Klugheit, die wir schenken können.

Gottes Segen sei mit uns Frauen:
Er öffne uns die Wege, die Wirklichkeit zum

Guten zu verändern und das Lebendige immer wieder zu fördern. Gottes Segen sei mit uns Frauen:

Er mache uns zu seinen Gefährtinnen auf dieser Erde, treu an seiner Seite. Amen.

BLAGOSLOVNA MOLITEV

Naj bo Božji blagoslov z nami ženskami:
Naj nam da moč, da živimo svoj ustvarjalni dar in pogum, da se zavzemamo za svoje pravice.

Naj bo Božji blagoslov z nami ženskami:
Naj nam da moč, da rečemo NE, kadar je to potrebno, in zaupanje, da rečemo DA, kadar je to dobro.

Naj bo Božji blagoslov z nami ženskami:
Naj nam dovoli, da smo glasne tam, kjer se dogaja krivica, in pokažemo tiho moč tam, kjer nas zajame groza.

Naj bo Božji blagoslov z nami ženskami:
Naj nas vodi k modrosti, ki jo iščemo, in preudarnosti, ki jo lahko dajemo.

Naj bo Božji blagoslov z nami ženskami:
Naj nam odpira poti, da spreminjamo stvarnost na bolje in vedno spodbujamo tisto, kar je živo.

Naj bo Božji blagoslov z nami ženskami:
Naj nas naredi za svoje spremljevalke na tej zemlji, zveste ob Njem. Amen.

SEGEN

So bitten wir nun Gott, der uns liebt wie ein Vater, wie eine Mutter, um seinen Segen.

Gott segne und beschütze uns und lasse uns zum Segen für andere werden.

So segne uns DER VATER, DER SOHN UND DER HEILIGE GEIST. AMEN

BLAGOSLOV

Zato zdaj prosimo za blagoslov Boga, ki nas ljubi kot oče in kot mati.

Naj nas Bog blagoslovi in varuje ter nas naredi za blagoslov drugim.

Naj nas blagoslovijo OČE, SIN IN SVETI DUH. AMEN

LIED / MUSIK



Hilfsangebote bei Gewalt in Kärnten



Image by Mohamed Hassan from Pixabay



Anhang & Materialien

LIEDVORSCHLÄGE

- Manchmal feiern wir mitten im Tag
- Brot, das die Hoffnung nährt
- Bewahre uns Gott
- Gib mir Liebe ins Herz
- Mit dir geh ich all meine Wege
- Wechselnde Pfade
- Hört wen Jesus glücklich preist
- In deinem Namen wollen wir
- Selig seid ihr
- Jesus Dein Licht
- Geh unter der Gnade
- Geh mit uns auf unserem Weg / Bleib mit uns auf unserem Weg
- Meine Hoffnung und meine Freude

FAKTEN - FAKTEN - FAKTEN

Frauen können von vielfältigen Gewaltformen betroffen sein:

*** HÄUSLICHE GEWALT**

Gewalttaten zwischen Personen, die in einem gemeinsamen Haushalt leben oder familiäre Beziehungen haben

*** PSYCHISCHE GEWALT**

Gewaltbereite Menschen verletzen und zerstören, ohne dass es von außen bemerkt wird.

*** SEXUELLE GEWALT**

Sexuelle Handlungen, die gegen den Willen einer Person erfolgen

*** STALKING**

Verfolgungshandlungen gegen eine Person, deren Leben dadurch unzumutbar beeinträchtigt wird

*** CYBER-GEWALT**

Drohungen, Beleidigungen, Bloßstellungen gegen eine Person ins Internet stellen

*** ÖKONOMISCHE GEWALT**

bedeutet die Ausnützung von wirtschaftlicher Überlegenheit um die finanzielle Abhängigkeit der Person aufrecht zu erhalten und ihre Arbeitskraft auszunützen

*** ZWANGSHEIRAT, VERSCHLEPPUNG, WEIBLICHE GENITALVERSTÜMMELUNG**

werden als traditionsbedingte Gewalt angesehen, sind aber Menschenrechtsverletzungen.

* FEMIZID bedeutet die Tötung einer Frau wegen ihres Geschlechts oder wegen bestimmter Vorstellungen von Weiblichkeit

GEWALT AN FRAUEN IN ÖSTERREICH 2024

* Jede dritte Frau ist ab ihrem 15. Lebensjahr von körperlicher und/oder sexueller Gewalt betroffen

* Mehr als jede vierte Frau musste eine sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz erfahren

* Mehr als jede fünfte Frau ist von Stalking betroffen

* Im Jahr 2024 gab es laut Medienberichten bis dato 26 Femizide und 39 Fälle schwerer Gewalt an Frauen (Stand: 11.11.2024) Beim überwiegenden Teil der Morde an Frauen besteht ein Beziehungs- oder familiäres Verhältnis (z.B. Partner oder Ex-Partner oder Familienmitglied) zwischen Täter und Opfer.

WELTWEIT

- ist jede dritte Frau im Laufe ihres Lebens von physischer, psychischer und/oder sexueller Gewalt betroffen.

- wurden etwa 250 Mio. der heute lebenden Frauen vor ihrem 15. Lebensjahr verheiratet.

- wurden mindestens 200 Mio. heute lebender Mädchen und Frauen Praktiken der Genitalverstümmelung unterzogen.

DEJSTVA – DEJSTVA – DEJSTVA – DEJSTVA – DEJSTVA – DEJSTVA – DEJSTVA –

Ženske so lahko žrtve različnih oblik nasilja

* HIŠNO NASILJE

Nasilna dejanja med osebami, ki živijo v istem gospodinjstvu ali so v družinskem razmerju.

* PSIHIČNO NASILJE

Nasilneži ranijo in uničujejo, ne da bi bilo to moč opaziti od zunaj.

* SPOLNO NASILJE

Spolna dejanja, ki se dogajajo proti volji osebe.

* STALKING - ZALEZOVANJE

Zalezovanje so ponavljajoča in neželena dejanja osebe, ki drugo osebo z opazovanjem, zasledovanjem ali vsiljivim prizadevanjem za vzpostavitev stika nadleguje in s tem povzroči prestrašenost ali ogroženost te osebe ali njenih bližnjih.

* KIBERNETSKO NASILJE

Objavljanje groženj, žalitev in izpostavljanja osebe na internetu.

* GOSPODARSKO NASILJE

Pomeni izkoriščanje ekonomske premoči za ohranjanje finančnega položaja, finančna odvisnost osebe in izkoriščanje njene delovne sile

* PRISILNE POROKE, UGRABITVE, POHABLJANJE ŽENSKIH SPOLNIH ORGANOV, POHABLJANJE SPOLNIH ORGANOV

Se obravnavajo kot tradicionalno nasilje, vendar so kršitve človekovih pravic.

* FEMICID pomeni uboj ženske zaradi njenega spola ali določenih predstav o ženskosti.

NASILJE NAD ŽENSKAMI V AVSTRIJI 2024

* Vsaka tretja ženska je pri 15 letih žrtev fizičnega in/ali spolnega nasilja

* Več kot ena od štirih žensk je doživela spolno nadlegovanje na delovnem mestu

* Več kot ena od petih žensk je žrtev zalezovanja

* Po poročanju medijev je bilo v letu 2024 (na dan 11. novembra 2024) storjenih 26 umorov žensk in 39 primerov hudega nasilja nad ženskami. Večina umorov žensk vključuje odnos ali družinsko razmerje (npr. partner ali bivši partner ali družinski član) med storilcem in žrtvijo.

SVETOVNA STATISTIKA

- Vsaka tretja ženska je v svojem življenju žrtev fizičnega, psihičnega in/ali spolnega nasilja.

- Približno 250 milijonov danes živečih žensk je bilo poročenih pred 15. letom starosti.

- Vsaj 200 milijonov danes živečih deklic in žensk je doživelo pohabljanje **ženskih spolnih organov**.

Liste der FEMIZIDE (MORDE an FRAUEN) in ÖSTERREICH Jänner bis Anfang November 2024

Zahl	Datum	Ort	Alter	Beziehungsverhältnis
1	26.01.24	Zell am Ziller, Tirol	72	Ehemann
2	23.02.24	<u>Wien</u> Landstraße	51	Ehemann
3	23.02.24	<u>Wien</u> Landstraße	13	Vater
4	23.02.24	Wien Brigittenau Bordell	67	ein Mann
5	23.02.24	Wien Brigittenau Bordell	67	ein Mann
6	23.02.24	Wien Brigittenau Bordell---		ein Mann
7	26.02.24	Eschenau, NÖ	84	Ehemann
8	09.04.24	Obergrafendorf, NÖ	60	Lebensgefährte
9	03.06.24	St. Stefan ob Leoben, STMK	45	Ehemann
10	10.06.24	Innsbruck	69	Sohn
11	11.06.24	Wien Floridsdorf	22	ein Mann
12	11.06.24	Modena /Italien	40	Ehemann – getrennt
13	29.06.24	Linz	90	Ehemann
14	12.07.24	Graz	23	<u>unbek. Beziehungsv.</u>
15	01.08.24	Wien Meidling	29	Partner
16	08.08.24	Wien Favoriten	86	Ehemann
17	08.08.24	Wels	38	Ehemann
18	24.08.24	Wien Favoriten	49	Lebensgefährte
19	04.09.24	Wien Floridsdorf	91	<u>unbek. Beziehungsv.</u>
20	13.09.24	Kennelbach, Vorarlberg	25	<u>ehemaliges Beziehungsv.</u>
21	13.09.24	<u>Perg, OÖ</u>	75	Ehemann
22	04.10.24	Wien Hernals	62	Ehemann
23	19.10.24	Gänserndorf, Wien	65	<u>Bekanntschafsv.</u>
24	22.10.24	Adnet, Salzburg	67	Sohn
25	09.11.24	<u>St. Radegund, STMK</u>	71	Ehemann
26	09.11.24	Ljubljana / Laibach	33	Ex-Partner

Gesamtzahl: 26 Morde an Frauen, davon 26 Femizide, 0 Mordfälle mit einer Frau als Täterin und 0 Mordfälle mit Zufallstopfer Stand: 11.11.2024 Femizid ist die vorsätzliche Tötung einer Frau durch einen Mann aufgrund ihres Geschlechts bzw. aufgrund von "Verstößen" gegen die traditionellen sozialen und patriarchalen Rollenvorstellungen, die Frauen zugeschrieben werden. Femizide gehören daher zu den Hassverbrechen. Die Definition geht auf die südafrikanische Soziologin und Autorin Diana Russell zurück, die 1976 eine der ersten war, die den Begriff verwendete.

Hinweis: Die Zählung der AÖF inkludiert auch Fälle von sogenanntem „erweiterten Suizid“, wo der Tatverdächtige mutmaßlich zuerst die Frau getötet hat und danach sich selbst. Morde an Frauen, bei welchen die Frau Zufallstopfer war oder wenn die mutmaßliche Täterin ebenfalls eine Frau ist, werden extra gelistet, da diese Fälle nicht der Definition eines Femizids (siehe oben) entsprechen.

Informationen und aktuelle Zahlen auf www.aeof.at - der Seite der Autonomen Österreichischen Frauenhäuser



Katholische Kirche Kärnten
KATOLIŠKA CERKEV KOROŠKA



KZG kfb
Katholische Frauenbewegung
Katoliško žensko gibanje

